

Seminar Kompakt SK_2025_10_29

Wärmedämmverbundsysteme - Einbau-Qualität und Wartungskosten kontrollieren Pflege, Wartung und Ertüchtigung bestehender WDVS

Termin: **Mittwoch, 29. Oktober 2025, 9 bis 12 Uhr**

Ort: **Online-Seminar**

Kosten: **45 Euro**
Studierende & Azubis: **28 Euro**

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4** Unterrichtseinheiten Wohngebäude
- 4** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude
- 4** Unterrichtseinheiten Energieaudit DIN 16247 / Contracting (BAFA)

Referent

Jürgen Gänßmantel, Dipl.-Ing. (FH)

Ingenieur- und Sachverständigenbüro, Kaufbeuren. ö.b.u.v. Sachverständiger (IHK), Sachverständiger für Energieeffizienz von Gebäuden (EIPOS), Energieberater Baudenkmale (WTA), Mitgründer und Mitglied im Vorstand des Fachverbands Innendämmung e.V. (FVID), aktives Mitglied in der WTA, Lehrbeauftragter

Thema

Die Anwendung von Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) ist ein Prozess, bei dem jeder einzelne Prozessschritt maßgeblich Einfluss auf den Gesamterfolg hat. Eine baubegleitende Kontrolle der Einbauqualität ist ein wichtiger Beitrag, die Langlebigkeit von WDVS von der Planung über die Ausführungsqualität bis hin zur Nutzung zu verbessern. Prävention im Bauwesen hilft dabei, unnötige Schäden zu vermeiden und die Kosten zu optimieren. Eine Lebenszyklus-Betrachtung dieser, zum Erreichen der Klimaschutzziele wichtigen, energetischen Sanierungsmaßnahme an der Gebäudehülle, anstelle der reinen Fokussierung auf die Investitionskosten berücksichtigt die Pflege, Wartung und Ertüchtigung bestehender WDVS. Die Instandhaltung muss von Beginn an in diesen Prozess integriert werden.

Inhalt

Auf der Basis der einzelnen Prozessschritte bei der Herstellung eines WDVS wird das Zusammenspiel der unterschiedlichen Einflussgrößen und ihre Auswirkung untereinander betrachtet:

- Bedeutung und Anwendung bauordnungsrechtlicher Grundlagen (abZ, ETA, aBG, u.a.)
- Berücksichtigung einschlägiger Normen und Regelwerke
- Betrachtung der einzelnen WDVS-Prozessschritte, vom Untergrund bis zum Anstrich
- Typische Schadensbilder, Möglichkeiten der Prävention
- Lebensdauer von WDVS und Einflussgrößen
- Lebenszyklusbetrachtung technisch und ökonomisch
- Instandhaltungs-Konzepte: Pflege, Inspektion, Wartung und Ertüchtigung von WDVS
- Berücksichtigung von Sonderbauteilen, z.B. Anschlüsse, Fugen und Sockel

Zielgruppe

Architekt*innen, Planer*innen, Bauingenieur*innen, Energieberater*innen, Sachverständige, Handwerker*innen, Bauträger, Bauunternehmen, technisch interessierte Hausverwalter*innen

